

## **Liebe Quickbornerinnen und Quickborner,**

in diesem Jahr wird der Quickborner AKN-Bahnhof 100 Jahre alt – für die Geschichtswerkstatt Anlass eine umfassende Ausstellung zu organisieren und vom 20. Juni bis 18. August 2012 im Foyer des Rathauses zu präsentieren. Nachdem für die AKN ein eigenes Gleisbett gebaut worden war, wurde am 20. Juni 1912 der neue Bahnhof in Quickborn eröffnet. Nun musste die AKN nicht mehr auf dem Sommerweg der Chaussee Altona-Kiel (heute B4) fahren, sondern konnte die eigene Trasse nutzen. Die erlaubte eine höhere Geschwindigkeit der Züge und bewirkte damit mehr Effizienz des Bahnverkehrs. Außerdem wurde das Gefahrenpotential für die Anwohner der Straße und die Fuhrwerke beseitigt. In ihrer Jubiläumsausstellung zum 100. Geburtstag des Quickborner Bahnhofs dokumentiert die Geschichtswerkstatt die Entwicklung der 1884 gegründeten Torfbahn zu einem Verkehrsmittel des 21. Jahrhunderts, sowie die dadurch hervorgerufenen Veränderungen im Quickborner Stadtbild.

Aufmerksame Beobachter haben sicher bemerkt, dass außen am Forum eine neue Bahnhofsuhr hängt. Finanziert von der tel.quick und passend zum Jubiläum von den Stadtwerken Quickborn angebracht, wird sie nun Eigentum der Stadt und zeigt allen Reisenden oder Passanten nicht nur die Uhrzeit sondern auch die Temperatur an.

Der Ausschuss für kommunale Dienstleistungen und der Ausschuss für Bildung, Kultur und Freizeit haben den weiteren Planungen zur Sanierung des Schulzentrums Süd zugestimmt. Grundlage für diese Entscheidung waren die Beschlussfassungen der Ratsversammlung zur Schulentwicklungsplanung vom Februar 2007 sowie Ergebnisse eines Workshops aller Beteiligten von Mitte Mai dieses Jahres. Ziel ist, dass das Gebäude der Realschule Heidkamp zukünftig vom Elsensee-Gymnasium und von der Grundschule Goethe-Schule genutzt werden sollen. Bevor diese Planungen ab dem Schuljahr 2018/19 jedoch umgesetzt werden können, stehen erst noch umfangreiche Sanierungsarbeiten an allen drei Gebäuden des Schulzentrums Süd an. Begonnen werden soll ab Frühjahr 2014 mit der Sporthalle Heidkamp, der ab 2015 für geplante 1,5 Jahre die Sanierung des Elsensee-Gymnasiums folgen soll. Im dritten Bauabschnitt ist dann das Realschulgebäude an der Reihe. Für alle Maßnahmen müssen insgesamt voraussichtlich 6,9 Millionen Euro aufgewendet werden.

Lesemotivation ist der wichtigste Schlüssel zu einer guten Lesefähigkeit – denn wer gern liest, liest auch viel, was bessere Chancen in Schule und Beruf bedeutet. Um die Lesemotivation und Lesefähigkeit zu fördern, lädt die Stadtbücherei Quickborn auch in diesem Jahr in den Sommerferien zum FerienLeseClub (FLC) ein. Wer Interesse hat sich daran zu beteiligen, kann sich in der Stadtbücherei informieren oder unter [www.ferienleseclub.de](http://www.ferienleseclub.de).

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr Bürgermeister  
Thomas Köppl